

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

### Anfrage

Vorlagennummer: ANF/1103/2022  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 26.09.2022

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - AI -/1032  
Verfasser/-in: Manuela Giorgis, FDP-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

### Betreff:

Anfrage gem. § 30 GO der Stv. Giorgis vom 24.09.2022 - Zirkus Charles Knie -

### Anfrage:

„Als eines der führenden europäischen Zirkusunternehmen hat der Zirkus Charles Knie vor der Pandemie mehrfach erfolgreich in Gießen gastiert.

Trotz bereitwilligen Umzuges auf das Messegelände und die Akzeptanz der Mieterhöhung stehen jetzt sowohl der Messeplatz als auch das Messegelände nicht mehr für Zirkusgastspiele zur Verfügung.

Das Zirkusunternehmen wurde mehrere Monate mit der Entscheidung ‚hingehalten‘, bis dann letztendlich ein ablehnender Bescheid folgte. Auch von der Messesgesellschaft wurde mitgeteilt, dass Zirkusgastspiele (obwohl in der Vergangenheit mehrfach durchgeführt) aufgrund der Auslastung des Geländes und tendenziell steigenden Problemen mit der Nachbarschaft hinsichtlich Lärmschutzes, Parkplatzsituation etc. nicht mehr möglich ist.

Die Begründung erscheint der FDP-Fraktion ebenso wie dem betroffenen Zirkusunternehmen sehr fragwürdig und ist so für uns nicht zu akzeptieren.

Wir sehen die die Stadt Gießen in der Pflicht, hier positiv Einfluss auf die Vermieter der Flächen zu nehmen. Sollte denn das Kulturgut ‚Zirkus‘ in Gießen unerwünscht sein und der Bevölkerung zukünftig vorenthalten werden?“

**1. Zusatzfrage:** „Warum steht der Messeplatz Ringallee bzw. die Messehallen trotz früher Nutzungserlaubnis nicht mehr zur Verfügung?“

**2. Zusatzfrage:** „Wie soll zukünftig sichergestellt werden, dass renommierte Zirkusunternehmen Gießen weiterhin ansteuern und als kulturelles Highlight für die Bevölkerung erhalten bleibt?“

